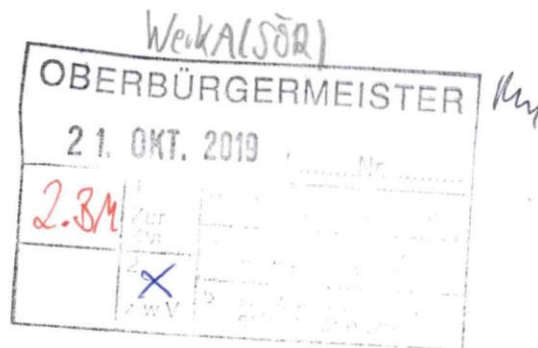


FDP-Stadtrat Alexander Liebel . Rathausplatz 2 . 90403 Nürnberg

Herr
Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

19. Oktober 2019



Entsorgung von Kaugummiresten durch „GumWalls“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Maly,

Reste von achtlos weggeworfenen Kaugummis sind auch in der Nürnberger Innenstadt ein ausgesprochen unästhetisches, umweltschädliches und darüber hinaus sehr teures Ärgernis für die Bürgerschaft und die Stadtverwaltung. Zahlreiche Versuche, das Problem einzudämmen sind bisher leider erfolglos gewesen. Es erscheint deshalb angezeigt, einen - auf den ersten Blick - außergewöhnlichen Versuch zu starten.

In einigen Städten (Stuttgart, Duisburg, Frankfurt) wurde inzwischen erfolgreich das sogenannte Projekt „GumWall“ umgesetzt, zusätzlich startete Kaiserslautern aktuell im Oktober einen dreimonatigen Modellversuch.

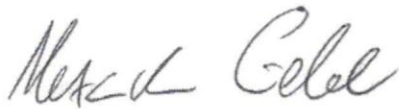
„GumWall“ besteht aus einem robusten Metallkasten, dessen Innenteil mit kreativ gestalteten Andrückplatten für Kaugummis versehen ist. Auf diesen soll der zu entsorgende Kaugummi aufgedrückt werden oder in den darunter befindlichen Kasten eingeworfen werden. Die GumWalls werden an zentralen Stellen der Innenstadt aufgehängt. Kaiserslautern startete in diesem Zusammenhang einen öffentlichen Kreativ-Wettbewerb zur Gestaltung der Andrückplatten. Mehrere Städte in Dänemark und den Niederlanden sollen auch bereits positive Erfahrungen mit GumWalls gemacht haben.

Vor diesem Hintergrund stelle ich zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

- Die Verwaltung berichtet über die Erfahrungen des Projektes „GumWall“ in den genannten Städten und erarbeitet eine Handlungsempfehlung für Nürnberg.
- Bei positiver Begutachtung durch die Verwaltung werden vorläufig drei GumWalls an zentralen Stellen in der Nürnberger Innenstadt aufgehängt.

Freundliche Grüße



Stadtrat